Verkürzter Lehrgang
für IKT-Zertifizierte Berater Grundstücksentwässerung möglich

neutral
unabhängig
gemeinnützig

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur

forschen | prüfen | beraten | testen

IKT-Lehrgang

Sachkundige für die Zustands- und Funktionsprüfung privater Abwasserleitungen

gemäß §§ 12, 13 SüwVO Abw NRW

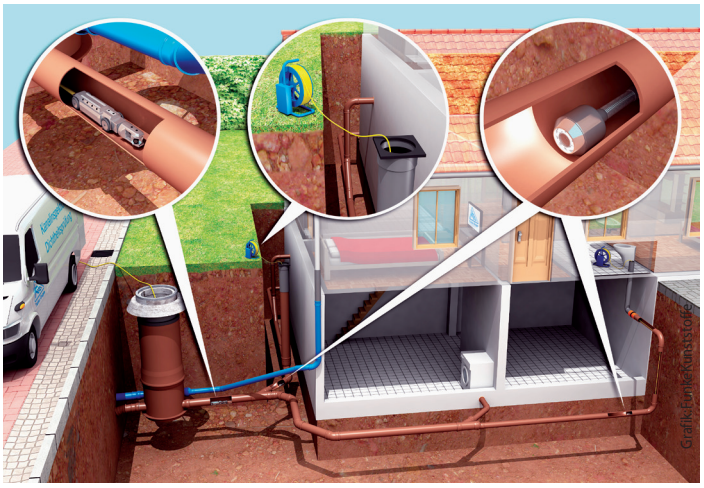
Grundkurs: 11.-14. Juli 2016
Verkürzt: 13.-14. Juli 2016*
Prüfung: 15. Juli 2016

Die Zustands- und Funktionsprüfung privater Abwasserleitungen darf in Nordrhein-Westfalen nur von anerkannten Sachkundigen durchgeführt werden. Das IKT bildet Sachkundige nach § 12 Selbstüberwachungsverordnung Abwasser NRW aus. Neben den nötigen theoretischen Grundlagen wird auch die praktische Durchführung von TV-Inspektionen und Dichtheitsprüfungen unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit vermittelt. Außerdem stehen die Dokumentation der Zustands- und Funktionsprüfung sowie die Grundlagen der Sanierung und vieles mehr auf dem Lehrplan.

Die vom IKT ausgebildeten Sachkundigen können sich nach Teilnahme und erfolgreicher Prüfung von der zuständigen Kammer oder dem Landesumweltamt NRW (LANUV) anerkennen lassen und auf die Liste der anerkannten Sachkundigen auf der Homepage des LANUV unter www.sadipa.it.nrw.de/Sadipa/ geführt werden.

Zielgruppe

- kommunale Mitarbeiter im Bereich Stadtentwässerung
- Mitarbeiter in Ingenieurbüros und Sachverständige
- Mitarbeiter in Inspektions- und Sanierungsfirmen



Sachkundige für die Prüfung des Zustands und der Funktionsfähigkeit können werden:

- öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige einschlägiger Fachrichtungen
- Ingenieure einer einschlägigen technischen Fachrichtung (zum Beispiel Bauingenieurwesen) mit einer mindestens dreijährigen einschlägigen Berufspraxis
- Meister im Straßenbauer-, Maurer-, Betonbauer- (Bezug zum Kanalisationsbau), Installateur- und Heizungsbauer- oder Brunnenbauer-Handwerk, Meister für Rohr-, Kanal- und Industrieservice und Personen mit einem gleichwertigen Berufsabschluss in der entsprechenden Fachrichtung
- Personen mit einer Ausnahmebewilligung nach §§ 8, 9 Handwerksordnung oder Ausübungsberechtigung nach §§ 7a, 7b Handwerksordnung in der entsprechenden Fachrichtung
- Personen mit abgeschlossener einschlägig handwerklicher oder gewerblich technischer Ausbildung und mindestens zweijähriger Berufserfahrung in der Fachrichtung, in der sie tätig sein werden, insbesondere
  a) Tiefbaufacharbeiter im Schwerpunkt Rohrleitungs- oder Kanalbau
  b) Rohrleitungs- oder Kanalbauer
  c) Fachkräfte für Abwassertechnik
  d) Fachkräfte für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

* Verkürzung für IKT-Zertifizierte Berater Grundstücksentwässerung möglich

Inhalte

1. Allgemeine Grundlagen

a) Funktion, Herstellung und Betrieb von Grundstücksentwässerungsanlagen
b) Gesetzliche Grundlagen und Rechtsvorschriften
c) Normen und Regelwerke (zum Beispiel DIN, DWA-Arbeitsblätter, DWA-Merkblätter)
d) Anforderungen an die Reinigung von Entwässerungsanlagen – Organisatorische Maßnahmen und Vorgehensweise zur Durchführung einer Prüfung des Zustands und der Funktionsfähigkeit
e) Anforderungen an das Personal, die Geräte und die Sachkundigen
f) Dokumentation der Prüfung des Zustands und der Funktionsfähigkeit
g) Bauteile; materialspezifische Besonderheiten bei der Prüfung des Zustands und der Funktionsfähigkeit
h) Marktübersicht über Prüf- und Absperrsysteme

2. Optische Inspektion und Dichtheitsprüfung nach den a.a.R.d.T.

2.1 Anforderungen an die Durchführung der Reinigung von Entwässerungsanlagen

2.2 Optische Inspektion von Haltungen, Leitungen, Schächten und Inspektionsöffnungen unter anderem nach DIN EN 13508-1 und DIN EN 13508-2, DWA-M 149-2 und DWA-M 149-5

a) Abbiegefähige Dreh- und Schwenkkopfkameras
b) Satellitenkameras zur Befahrung von Anschlussleitungen vom Hauptkanal aus
c) Praktische Durchführung der optischen Inspektion

2.3 Wasserfüllstandsprüfung nach DIN 1986-30 – praktische Durchführung der Wasserfüllstandsprüfung

2.4 Dichtheitsprüfungen bestehender und neuer Grundstücksentwässerungsanlagen mit Luft oder Wasser unter anderem nach DIN EN 1610, DWA-A 139, DWA-M 143-6, DWA-A 142

a) Prüf- und Absperrsysteme
b) Praktische Durchführung von Dichtheitsprüfungen

2.5 Alternative Prüfmethoden, z.B. Durchflussprüfung

2.6 Zustandsklassifizierung und -bewertung von Haltungen, Leitungen, Schächten und Inspektionsöffnungen gemäß NRW-Bildreferenzkatalog und DIN 1986-30

3. Arbeitssicherheit

a) Arbeitssicherheit bei Arbeiten in und an umschlossenen Räumen abwassertechnischer Anlagen
b) Regeln zur Arbeitssicherheit
c) Technische Ausrüstung (zum Beispiel vierfach Gaswarngerät, PSA, Absturzsicherung)

4. Dokumentation

a) Erstellen einer vollständigen und nachvollziehbaren Dokumentation mit folgenden Mindestinhalten: Prüfbescheinigung gemäß Anlage 2 SüwV Abw, Lageplan gemäß DIN 1986-30, Haltungsprotokoll und Zustandsfilme (zum Beispiel DVD), Prüfprotokolle (zusätzlich bei der Dichtheitsprüfung mit Luft oder Wasser)
b) Austauschformat gemäß DWA-M 150 beziehungsweise ISYBAU 2006

5. Sanierungsverfahren

a) Überblick über Sanierungsverfahren und -produkte: Erneuerung, Renovierung und Reparatur
b) Einsatzmöglichkeiten, Vor- und Nachteile, Anwendungsgrenzen, Nutzungsdauer
c) Auswahl geeigneter Verfahren unter Berücksichtigung örtlicher Gegebenheiten
d) Kostenansätze
e) Möglichkeiten zur Qualitätssicherung
f) Prüfung nach der Sanierung

Zum Kurs sind folgende Utensilien mitzubringen:

- Arbeitskleidung (Sicherheitshelm, Sicherheitsschuhe, Handschuhe)
- Gaswarngerät 4-fach
- Sicherheitsleine
- Rettungsgeschirr
- Schreibutensilien
- Taschenrechner

neutral
unabhängig
gemeinnützig

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur

Lehrgangsleiter

Dipl.-Ing. Sebastian Beck, IKT
Projektleiter

Termine und Gebühren

Grundkurs: 11.-14. Juli 2016
Verkürzt: 13.-14. juli 2016*
Prüfung: 15. Juli 2016

- reguläre Lehrgangsgebühr: 1.590 Euro
- Gebühr für verkürzten Lehrgang*: 890 Euro
- Prüfungsgebühr: 390 Euro

MwSt.-frei; inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Dipl.-Ing. Sebastian Beck
Tel.: 0209 17806-21
E-Mail: beck@ikt.de

Weitere Infos

Hotels in der Nähe des IKT: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrtsbeschreibung IKT: www.ikt.de/anfahrt

www.facebook.com/IKTonline

Verbindliche Anmeldung

per Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: info@ikt.de

E-16-01-SKD

IKT-Lehrgang

Sachkundige für die Zustands- und Funktionsprüfung privater Abwasserleitungen

Termine:
Grundkurs: 11.-14. Juli 2016
Grundkurs: 13.-14. Juli 2016*
Prüfung: 15. Juli 2016

Teilnahmegebühr:
- ☐ regulär: 1.590 Euro
- ☐ verkürzt*: 890 Euro
- ☐ Prüfung: 390 Euro

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

Datum _____ Stempel _____ Unterschrift _____

Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind verbindlich. Nach Anmeldung wird die Rechnung gestellt, die vor Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Abmeldungen und Umbuchungen nur schriftlich. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin ist nur bis sechs Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 250 Euro.

* Verkürzung für IKT-Zertifizierte Berater Grundstücksentwässerung möglich